

Der duroplant-Bewässerungsautomat.

Der frostharte und rostfreie duroplant-Bewässerungsautomat arbeitet völlig selbständig. Durch ein Schwimmerventil wird der Wasserstand permanent auf der optimalen Höhe gehalten. Durch diese Form der automatischen Bewässerung sind Vernässung oder Trockenheit ausgeschlossen. Und das ohne Elektronik oder Druckreduktion.

Der Bewässerungsautomat wird im duroplant-Multifunktionsschacht platziert. Er wird an der mitgelieferten 4mm-Zuleitung ohne Werkzeug durch den Blitz-Steckverbinder angeschlossen.

Die Zuleitung wird unsichtbar durch die Schachttöffnung im Boden der Pflanzgefässe eingeführt. Der Bewässerungsautomat muss nicht justiert werden und arbeitet absolut selbständig.

Nehmen die Pflanzen Wasser auf, so öffnet sich das Ventil im Automaten. Wenn die Pflanzen kein Wasser aufnehmen [z. B. bei kühlem Wetter], so bleibt der Automat geschlossen. Bei Regen fließt überschüssiges Wasser durch den Überlauf im Schachtboden ab. Bei einem Defekt [Wassermangel] wird die Warnanzeige [rot] im Schauglas sichtbar.

Durch die einfache Funktionsweise und das Zusammenspiel von Bewässerungsautomat und Multifunktionsschacht sind die Pflanzen bei jedem Wetter ohne einen Tropfen Wasserverlust immer optimal versorgt.

- > Vollautomatisch
- > Nie zu nass - nie zu trocken
- > Frosthart und rostfrei



Die Wasserzuleitung wird direkt am Wasserhahn angeschlossen.



Die Wasserzuleitungen haben einen Durchmesser von vier Millimetern. Indem sie unter Holzrosten, im Splitt oder in Plattenfugen verlegt werden, können sie in der Regel unauffällig vom Wasseranschluss zu den Gefässen geführt werden.



Bei mehreren Gefässen können die Zuleitungen mit sogenannten T-Stücken miteinander verbunden werden.



Der Bewässerungsautomat im [zur Darstellung aufgetrennten] Schacht .



Der Bewässerungsautomat kann ohne Demontage einfach aus dem Schacht gehoben werden [z. B. zu Reinigungszwecken].



Ist der Wasserstand im Gefäss zu tief, zeigt dies die Wasserstandsanzeige mit Rot an.